

2. Workshop halbtägig

14:00 Ankommen, Hinsetzen

14:05 Begrüßung, Vorstellungsrunde – Name, Einrichtung, Erwartungen
Aufschreiben und mit Workshop-Ablauf verknüpfen

14:25 Aufwärmexperiment: freies Experimentieren zum Thema Luft
Aufgabe: „Experimentiert mit dem, was ihr auf den Tischen habt zum Thema Luft“ – auf den Tischen liegen jeweils unterschiedliche Dinge
Im Plenum wird zusammengetragen und gesehen: wir beobachten schon ganz viel, ohne Anleitung, man muss nur hinschauen und sich beschäftigen.

14:55 kurze Runde: wie läuft's bei euch? Wie ist der Stand in der Einrichtung?

15:00 Erfahrungsaustausch

Aufteilen der Teilnehmer in vier Gruppen á 4-6 Leute

Impulsfragen: „Welches Erlebnis mit den Kindern ist mir in Erinnerung?“
„Wo habe ich meine eigene Begeisterung gespürt?“

Nach 10 Minuten ins Plenum zurück und jede Gruppe berichtet ein bis drei wichtigste Ergebnisse.

15:30 Kaffee- und Raucherpause

15:40 Austauschrunde

Sammeln: „Wo machen wir im Kindergarten schon immer Aktivitäten, die mit Luft zu tun haben?“

Kurze Diskussion mit den Hinweisen: Luft ist ein schweres und weites Thema;
vier Hauptaspekte: Luft ist nicht Nichts, Luft bewegt, warme Luft steigt nach oben, warme Luft dehnt sich aus

16:00 Experimentieren

TeilnehmerInnen werden in vier Gruppen an die Tische verteilt

- **Luft unter Wasser**

Forscherauftrag: „Schaffst du es, die Luft von einem Glas in das andere zu füllen?“ und „Spiele bzw. experimentiere mit Blumentopf und halber Flasche im Wasser!“

- **Windkiste**

Forscherauftrag: „Baut euch eine Windkiste, mit der ihr einen kleinen Wind erzeugen könnt!“ und „Experimentiert mit diesem Wind und den Materialien: Blast die Kerze mit der Kiste aus, stellt dem Wind verschiedene Dinge in den Weg, ...“

- **Luftkissenboot und Strohhalmrakete**

Aus Eiskiste und Klorolle gebautes Luftkissenboot gleitet über den Tisch, wenn man reinpustet. Die Rakete, ein Strohhalmstück mit Knete verschlossen, wird auf die Abschussrampe (Strohhalm) gesteckt und durch pusten gestartet.

Auftrag an Erzieherinnen: „Schreibt Fragen auf, die die Kinder dazu anhalten sich zu dem Beobachteten und Erfahrenen zu äußern.“

- **Frierender Luftballon**

Ein Luftballon wird einmal in kaltes und einmal in warmes Wasser getaucht.

Auftrag an Erzieherinnen: „Schreibt Fragen auf, die die Kinder dazu anhalten sich zu dem Beobachteten und Erfahrenen zu äußern.“

17:00 Kaffeepause

17:10 Plenum (*beim Workshop am 2. Juli wird das ersetzt durch die Austauschrunde mit Frau Bonnet zum Thema Mädchen und Technik*)

Text vorlesen: „Die richtige Frage zur richtigen Zeit“ Trainerhandbuch Anhang E

Blatt austeilen: „Die richtigen Fragen“

Fragen zusammensammeln und unter diesem Aspekt besprechen – gute Fragestellungen farblich markieren

Zitat aus dem Orientierungsplan: *„Es geht nicht darum, Fakten zu lernen, es geht um Denkweisen, die es später beim Drachensteigen, beim Reparieren eines Fahrrads oder beim Verstecken eines Weihnachtsgeschenkes genauso braucht wie im naturwissenschaftlich-mathematischen Unterricht. Und es geht auch darum, dass Kinder lernen mitzudenken.“*

17:35 Flaschentornado am Platz vorführen und „erklären“

Wasser strömt tatsächlich so am schnellsten aus einer (Glas-)flasche!

17:40 Feedbackbögen austeilen und bearbeiten lassen

17:50 Abschlussexperiment: Zeitungshund

... und tschüss!

Nebenher:

Infos zum Tag der kleinen Forscher